

Werden Sie Teil eines innovativen Kooperationsprojekts, das den Austausch zwischen den Studierenden des Düsseldorfer Instituts für Romanistik – sowie der Heinrich-Heine-Universität als Bürgeruniversität im Allgemeinen – und lokalen Unternehmen, Stiftungen und (Non-Profit-)Organisationen fördert.

Ihre Vorteile

- Lebendiger Sprachunterricht für Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Alle Sprachniveaus – von Grundkenntnissen bis verhandlungssicher
- Flexible Kursgestaltung
- Vermittlung interkultureller Kompetenzen
- Kontakt zu qualifizierten Studierenden und potenziellen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern
- Vernetzung mit der Heinrich-Heine-Universität

www.romanistik.hhu.de/sprachexport

Ihre Ansprechpartnerin

Ann Kristin Siegers
Projektkoordinatorin Sprachexport Romanistik
(Lehrprojekt der Bürgeruniversität HHU)
E-Mail: asiegers@phil.hhu.de
Tel.: +49 211 81-14372

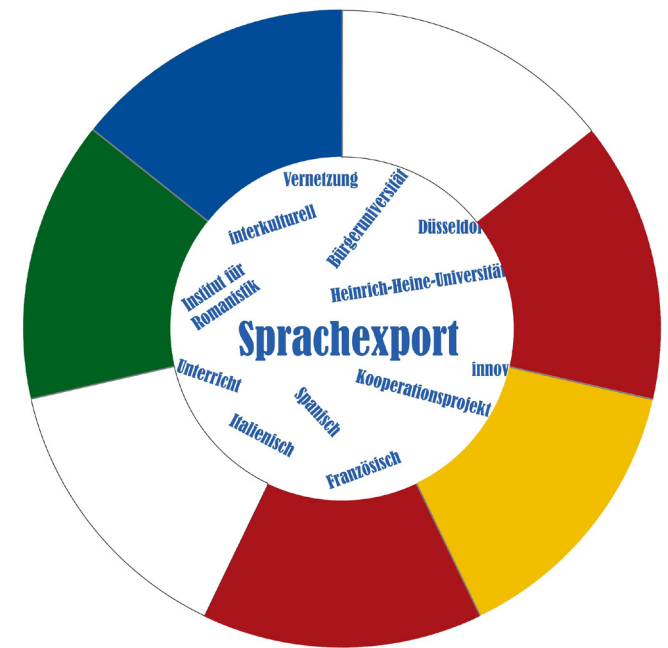
Ein Projekt des Instituts für Romanistik
Abteilung IV
Prof. Dr. Elmar Schafroth

und

der Bürgeruniversität
der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Kontakt: Isabel Strauß
E-Mail: isabel.strauss@hhu.de
Tel.: +49 211 81-10989



Sprachexport Romanistik



Ein Studierendenaustausch
mit der Wirtschaft

Unser Konzept

Studierende der Romanistik unterrichten kostenfrei Angestellte lokal ansässiger Wirtschaftsunternehmen, Stiftungen oder Organisationen mit Handelsbeziehungen und Projekten im romanischen Sprachraum in den Fremdsprachen Französisch, Italienisch und Spanisch. Hierbei kann jedes fremdsprachliche Niveau bedient werden – von Anfängerinnen und Anfängern, die Grundkenntnisse für die alltägliche Konversation mit ausländischen Geschäftspartnern benötigen, bis zum Sprachprofi, der seine Sprachkenntnisse auf ein verhandlungssicheres Niveau anheben möchte. Die Kooperationspartner bieten den Studierenden ihrerseits einen Praktikumsplatz, einen Nebenjob oder ein Volontariat an, wodurch diese studienbegleitend erste Berufserfahrung sammeln bzw. ihren Berufseinstieg im Anschluss an das Studium vorbereiten können. Der Unterricht findet wahlweise in den Räumlichkeiten der Kooperationspartner oder in den Räumlichkeiten der Heinrich-Heine-Universität statt und umfasst eine Einheit von 90 Minuten pro Woche.

Kooperation mit der Heinrich-Heine-Universität als Bürgeruniversität

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf versteht sich als Bürgeruniversität, d.h. als dialogorientierte Forschungs- und Bildungsstätte, die den aktiven Austausch zwischen Wissenschaft und Gesellschaft fördern möchte. Das Lehrprojekt *Sprachexport Romanistik* reiht sich in eine Vielzahl von Initiativen ein, die bereits zu Kooperationen mit Vertretern der lokalen Wirtschaft, Politik und Kultur geführt haben. Durch Ihre Kooperation werden Sie Teil des von der Heinrich-Heine-Universität aufgebauten Netzwerks und haben die Gelegenheit, den Grundstein für weitere gemeinsame Projekte in der Zukunft zu legen.

Verhandlungssicher in Französisch, Spanisch und Italienisch

Durch Ihre Teilnahme am Projekt *Sprachexport Romanistik* bieten Sie Ihren Angestellten die Möglichkeit, ihre passiven und aktiven Kenntnisse in den wichtigsten romanischen Sprachen zu verbessern. In Sprach- und Konversationskursen, die inhaltlich auf die Bedürfnisse Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter abgestimmt werden (Sprachniveau A1 bis C1), können diese je nach Wunsch ihre Kompetenz vom Alltagssprachlichen bis hin zum spezifischeren Gebrauch (z.B. Wirtschaftssprache) der gewählten Fremdsprache verbessern. Die Kommunikation mit Handelspartnern und Kunden aus dem romanischen Sprachraum kann somit künftig direkt in der Zielsprache erfolgen, was sich positiv auf die internationalen Geschäftsbeziehungen auswirken kann.

Unterricht durch leistungsstarke und motivierte Studierende

Der Unterricht wird von leistungsstarken Studierenden höherer Fachsemester erteilt. Diese werden nach ihren exzellenten Fremdsprachenkenntnissen und Studienleistungen ausgewählt. Während des Studiums haben sie bereits Kompetenzen im Aufbereiten und Präsentieren komplexer Wissensinhalte in der jeweiligen Fremdsprache erworben und bringen Unterrichtserfahrung sowie eine hohe Motivation mit. Die konkrete Vorbereitung auf die Lehrtätigkeit erfolgt zudem in speziell hierauf ausgerichteten Workshops, die den Fokus auf Grundlagen didaktischer Methodik legen. Des Weiteren werden sie bei der Unterrichtsgestaltung durch die erfahrenen muttersprachlichen Lektoren unseres Instituts unterstützt. Dieser Austausch bietet Ihnen Vorteile in mehrfacher Hinsicht: Zum einen fördern Sie den Erwerb und Ausbau sprachlicher Kompetenzen bei Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Gleichzeitig erhalten Sie die Möglichkeit, mit Absolventinnen und Absolventen der Universität und damit potenziellen künftigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in Kontakt zu treten.